

Jüngerschaftsskala

Check: Wo stehst Du in Deiner Entwicklung als Nachfolger und Jünger Jesu?

Jüngerschaftsskala entwickelt von © Hiram Küenzi

Skala	Entwicklungsstufen der Jüngerschaft	Faktoren der Entwicklung
+ 7	Du bist Teil von weltweiten, multiplikativen Bewegungen. Du begleitest und prägst Jüngeremacher, als Katalysatoren von nationalen und internationalen Bewegungen	Du trägst dazu bei, dass sich das Reich Gottes an allen Orten dieser Welt ausbreitet. Du bist Teil von weltweiten, multiplikativen Bewegungen und begleitest, unterstützt und vernetzt andere Jüngeremacher, damit sie zu Katalysatoren von nationalen und weltweiten Bewegungen werden. Du verstehst Dich als Teil des Leibes Jesu und arbeitest in Ergänzung zu Deinem Dienst mit Aposteln, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrern in einem fünffältigen Dienst, um sich gegenseitig zu ergänzen und zu potenzieren.
+ 6	Du prägst nationale multiplikative Bewegungen und Du begleitest Jüngeremacher von Bewegungen in ihrer Region, Kultur, Sprachregion oder Volksgruppe.	Du trägst bei, dass sich das Reich Gottes an jedem Ort in Deinem Land, Deiner Volksgruppe, Kultur oder Sprachregion ausbreitet. Du bist ein Mentor/Coach für Jüngeremacher von nationalen, multiplikativen Bewegungen, welche multiplikative Bewegung begleiten, damit ihre Jüngeremacher selber zu Katalysatoren einer Bewegungen werden können. Du verstehst Dich als Diener des Leibes Jesu und arbeitest in Ergänzung zu deiner Berufung mit Aposteln, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrern. Tausende finden Jesus.
+ 5	Du bist ein Jüngeremacher: Du machst Jünger zu Jüngeremachern.	Du machst Jünger zu Jüngeremachern und hilfst ihnen in ihrer Entwicklung dazu. Du trainierst sie, dass ihre Nachfolger zu Jüngern Jesu werden, durch welche viele Jüngeremacher trainiert werden, so dass Verlorene, Suchende, Kranke und Belastete durch Jesus Christus gerettet, geheilt, befreit und auferweckt werden und viele Gemeindegruppen entstehen.
+ 4	Du lernst von einem Jüngeremacher , um selber zu einem Jüngeremacher zu werden.	Du lernst von einem Jüngeremacher als Vorbild und Coach. Du lernst, was es dazu braucht, selber zu einem Jüngeremacher zu werden. Heilungs- und Wunderberichte breiten sich aus, werden bestätigt durch Medien, Ärzte und Augenzeugen.
+ 3	Du machst Nachfolger Jesu zu Jüngern und bist ein Vorbild im Menschen retten, heilen, befreien und auferwecken.	Du machst Nachfolger Jesu zu Jüngern. Du trainierst sie, dass sie lernen, wie Verlorene, Suchende, Kranke und Belastete durch Jesus Christus gerettet, geheilt, befreit und auferweckt werden. Andere betrachten Dich als Vorbild, weil sie dies sehen.
+ 2	Du bist in Jüngerschaft bei einem Jünger Jesu. Du entwickelst einen Lebensstil der Jüngerschaft. Du führst Menschen zu Jesus, begleitet von Zeichen und Wundern.	Du bist in Jüngerschaft bei einem Jünger Jesu und lernst Gehorsam und Demut. Du lernst auch in schwierigen Situationen, Versuchungen, Herausforderungen und Prüfungen standhaft zu bleiben. Du baust nicht dein, sondern Gottes Reich. Du etablierst einen Lebensstil, begleitet von Zeichen und Wundern. Immer wieder werden Menschen durch Dich gerettet, Kranke durch Dich gesund, Belastete frei oder Tote auferweckt.

+ 1	Als Nachfolger Jesu studierst du Gottes Wort, bist gehorsam, tust was Gott Dir zeigt, gibst Dein Zeugnis weiter und führst erste Menschen zu Jesus. Du erlebst, dass Jesus retten, heilen und befreien kann.	Du hast eine grosse Liebe für die Verlorenen. Du gibst ihnen Zeugnis, wie Jesus dich errettet, geheilt, befreit und dir ein neues Leben geschenkt hat. Du erlebst wie erste Menschen durch Dich umkehren, geheilt werden, von Dämonen und Belastungen befreit werden. Du hast einen grossen Hunger nach dem Wort Gottes und du tust furchtlos, was du aus seinem Wort erkennst, koste es, was es wolle. Dies ist dir wichtiger als die eigene Ehre.
0	Durch die Wiedergeburt wirst Du zu einem Nachfolger Jesu	Du weisst durch das Zeugnis des Heiligen Geistes, dass du ein Kind Gottes bist. Jesus hat Dir durch seinen Tod am Kreuz alle Deine Sünden vergeben und das ewige Leben geschenkt
Die fünf Etappen um Gott zu finden	Die Gabe des Heiligen Geistes	Die Taufe mit dem Heiligen Geist: Du wirst getauft mit dem Heiligen Geist und empfangst die Gaben des Heiligen Geistes.
	Gottes Geschenk – die Wiedergeburt	Gott schenkt dir die Wiedergeburt. Du erlebst, dass Jesus dir alle Sünden vergeben hat. Du weisst, dass du errettet und ein Kind Gottes bist und in den Himmel kommst, wenn du stirbst.
	Taufe mit Wasser	Du lässt dich mit Wasser taufen. Deine Sünden werden abgewaschen. Dein alter Mensch und Dein Ego werden begraben. Jesus kommt in Dein Leben und alles andere muss gehen. Durch Jesu Auferstehung von den Toten auferstehst du durch ihn zum ewigen Leben.
	Du tust Busse	Du tust Busse und bekenntest Jesus restlos alle deine Sünden. Er hat durch sein Blut für Dein Leben bezahlt und vergibt Dir.
	Du erkennst, dass du ein Sünder bist	Du erkennst, dass du ein Sünder bist, Gottes Vergebung Deiner Sünden brauchst und Jesus in Deinem Leben brauchst.
-1	Du merkst dass Du Gott brauchst und möchtest mit Gott leben...	Du merkst, dass Du Dich mit ganzem Herzen entscheiden solltest, um Jesus Christus nachzufolgen, um so zu leben, wie Jesus gelebt hat und so zu lieben, wie Jesus geliebt hat.
-2	Du merkst, dass es Gott gibt ...	Du merkst, dass Du Gott brauchst und erkennst die Notwendigkeit einer persönlichen Entscheidung, um mit Gott in einer Beziehung leben zu können.
-3	Du nimmst das Übernatürliche als Realität wahr	Du nimmst das Übernatürliche als Realität wahr, weil Du siehst, dass es Dinge gibt, die man ohne das Übernatürliche nicht erklären kann.
-4	Du siehst, hörst oder erlebst was Gott tut.	Du hast einige Kenntnisse des Evangeliums, auch schon Heilungen und Bekehrungen miterlebt.
-5	Du hörst über Gott und Jesus Christus und was er irgendwo, irgendwie und irgendwann getan haben soll.	Erstes Bewusstsein dass es diesen Gott oder Jesus geben könnte, aber ohne dass Du findest, dass dies etwas mit Deinem Leben zu tun haben könnte. Du anerkannt aber die Möglichkeit, dass gewisse Dinge vielleicht etwas mit Gott erlebt haben könnten...
-6	Du ahnst, dass es etwas Höheres geben könnte	Du ahnst, dass es da etwas Höheres geben muss...und es übernatürliche Phänomene gibt.
-7	Du hast kein Bewusstsein fürs etwas Höheres.	Kein Bewusstsein dafür, dass es eine höhere Macht geben könnte und so etwas wie Gott existiert. (entsprechende biblische Berichte sind irrelevant)

(Jüngerschaftsskala - entwickelt von © Hiram Küenzi)